

Genussgemeinschaft

Städter und Bauern e.V.



**Genussgemeinschaft
Städter und Bauern**

Wir setzen uns für den Erhalt einer bäuerlich-handwerklichen Lebensmittelvielfalt in den Regionen ein. Gut und gesund essen können wir nur, wenn die Menschen, die diese Lebensmittel produzieren, von ihrer Arbeit leben können. Genuss braucht heute Verantwortung und Solidarität. Gut für den Produzenten, gut für die Umwelt und alle am Wertschöpfungsprozess Beteiligten.

Die Grundlage des vor sieben Jahren gegründeten Vereins **bilden Investitions- und Einkaufsgemeinschaften** in enger Zusammenarbeit mit bäuerlichen und handwerklich arbeitenden Betrieben und Produzenten. Damit zeigen wir durch kreatives und partnerschaftliches Wirtschaften Alternativen zur gängigen Marktpraxis auf.

Eine neue **Beziehungskultur mit dem Fokus auf Kooperation** entsteht dabei nicht nur zwischen **Produzent und Konsument**, sondern initiiert ein Geflecht aus **Landwirtschaft, nachfolgend verarbeitendem und veredelnden Gewerken auf kurzen und nachhaltigen Wegen. Regionale Wirtschaftskreisläufe bilden sich zum Vorteil aller Beteiligten.** Gemeinwohlorientiertes Wirtschaften entsteht und begleitet den Prozess von der Wertschöpfung bis zur Wertschätzung aller Beteiligten.

Die Genussgemeinschaft Städter und Bauern e.V.

- **berät und betreut Landwirte und das Lebensmittelhandwerk** bei der Suche nach neuen Absatzwegen. Der **Konsument avanciert zum Koproduzenten**, der Landwirt kennt seine Abnehmer persönlich.
- **kommuniziert** relevante **Klimaschutz- und Umweltaspekte** einer kleinteiligen und ökologischen Landwirtschaft, die Bodenqualität und biologische Vielfalt fördert, artgerechte Nutztierhaltung betreibt und ein verantwortungsvolles Arbeiten auf allen Ebenen anstrebt. **Regionale Wertschöpfung** entsteht und Verbraucher aus dem ländlichen wie städtischen Umfeld tragen dazu bei, dass Geld sinnvoll in der Region arbeitet. Jeder investierte Euro ist ein Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft für Städte und Kommunen. Notwendige **Klimaschutzziele** können gemeinsam erarbeitet und erreicht werden.
- **organisiert** monatliche **Hofführungen**, aus denen privat organisierte **Einkaufsgemeinschaften** hervorgehen. Es entstehen langjährige Beziehungen in wirtschaftlicher erfolgreichen, gemeinsamen Projekten.
- **veranstaltet Kurse und Seminare** mit und bei den landwirtschaftlichen Erzeugern, fördert **Wissen und Kompetenz auf beiden Seiten**. In Formaten wie der „**Tag der Regionen**“ und den „**Ökoerlebnistagen**“ haben wir einen festen Stamplatz.
- **unterhält** ein enges **Beziehungsgeflecht** zu Organisationen und ökologischen Verbänden, und nimmt an verschiedenen Aktionsbündnissen teil.
- **betreibt** eine sehr breit gestreute **Öffentlichkeitsarbeit**, die die Umsetzung der Ziele in die **Praxis** begleitet. Die **Internetseite** der Genussgemeinschaft dient vernetzten Partnern, Landwirten und Organisationen als **Plattform**. Neben langjährig gepflegten Kontakten zur Presse werden zusätzlich Social Media Kanäle bedient. Die Genussgemeinschaft Städter und Bauern ist als überregionale **Marke** bestens etabliert.

Kontakt Daten:

info@genussgemeinschaft.de

Genussgemeinschaft Städter & Bauern e.V.

Holzstr. 15b; 80469 München; Tel: 089 - 26 76 78

Vereinsregister-Nummer: VR205991 (Amtsgericht München)

Vorstand: Markus Hahnel, Marlene Hinterwinkler, Uwe Bartholome

<http://www.genussgemeinschaft.de>

<https://www.facebook.com/genussgemeinschaft.de/>

Pressearchiv:

<https://www.brandeins.de/archiv/2012/das-gute-leben/bauern-schlau/>

<https://www.merkur.de/lokales/miesbach/miesbach/pilotprojekt-staedter-helfen-bauern-1447183.html>

https://www.biohof-lenz.de/pdf/LZ1_2014Artikel.pdf

<https://www.slowfood.de/slow-food-vor-ort/muenchen/alle-termine/saatgutfestival-08-ebz-2017/>

<http://www.oebz.de/default.asp?Menu=229>

<http://www.bioerlebenmuenchen.de/programm.html>

http://www.meine-landwirtschaft.de/fileadmin/files/meine-landwirtschaft/suppntalk/waehning_genussgemeinschaft.pdf